

Netzwerk Mittelstand / Unternehmerfrühstück

Vis a vis dem DGB



Nordhessens DGB-Chef Michael Rudolph (links) beim Unternehmerfrühstück des Netzwerks Mittelstand im Gespräch mit Alwin Altrichter.

(Foto: Ruß/WN)

Eine breite Palette von Themen unterbreitete der Sprecher des Netzwerkes Mittelstand der IHK, Alwin Altrichter, dem Vorsitzenden des nordhessischen DGB, Michael Rudolph, beim aktuellen Unternehmerfrühstück des IHK-Arbeitskreises.

Rudolph machte deutlich, dass traditionell die Beziehungen des DGB zum Mittelstand gut seien, weshalb er die Einladung gern angenommen habe. In seinen einleitenden Worten stellte er vor allem klar, dass die Frage der Tarifsicherheit von vorrangiger Bedeutung für die Gewerkschaftsbewegung sei. Hier hoffe er, dass sich künftig die Gespräche wieder auf den Boden des Flächentarifvertrages zurück bewegen. Rudolph sprach sich klar gegen die konkurrierenden Tarifregelungen aus. Aus gewerkschaftspolitischer Sicht sei die alte Ordnung die bessere Regelung, künftig am besten auch auf europäischer Ebene, die großen Druck von den Tarifparteien nehmen werde. Betriebliche Bündnisse, die darauf abzielten, die Position der Gewerkschaften zu schwächen, seien nicht vorteilhaft. Hier die Wettbewerbskomponente mit aufzunehmen, führe in die falsche Richtung.

Im Gegensatz zu Mittelstandssprecher Alwin Altrichter verteidigte Rudolph die hessische Regelung der Vergabe von öffentlichen Aufträgen, die an die Tarifreue des Anbieters gebunden sei. Dies sei vielmehr auch ein Ansatz, um bei der Auftragsvergabe nicht zwingend den billigsten Anbieter berücksichtigen zu müssen. Viele Regelungen, wie das AGG, verteidigte Rudolph gegenüber den kritischen Ansätzen des Mittelstands, weil es die Gerechtigkeit in Hinsicht auf die Qualifikation herstelle. Großen Raum nahm in der Diskussion das Thema Streben der Gewerkschaften nach

ihrem Verbandsklagerecht oder auch die Motivation der Gewerkschaften, in Unternehmeraugen wirklichkeitsferne Regelungen durchzusetzen. Hier entspann sich eine rege Diskussion.

Fazit des offenen Gesprächs war neben der Klarstellung der politisch unterschiedlichen Positionen die Chance, miteinander ins Gespräch zu kommen und zu bleiben. Alwin Altrichter kündigte an, dass das begonnene Gespräch in Zukunft sicher fortgesetzt werden könne. www.mittelstand-kassel.de

Podiumsdiskussion

Politik, Medien, Mittelstand

„Politik, Medien und Mittelstand – im magischen Dreieck der öffentlichen Wahrnehmung und veröffentlichten Meinungen“ will sich das Netzwerk Mittelstand der IHK gemeinsam mit der WIRTSCHAFT NORDHESSEN orientieren. Am 25. Oktober um 18.30 Uhr wollen in der IHK Kassel, Kurfürstenstraße 9, die Journalisten Jan Schlüter (HNA), Jörg Kleine (WLZ) mit den Unternehmern Hans-Jürgen Germerodt und Hans-Michael Gülich sowie dem Pressesprecher der Hessischen Landesregierung, Dirk Metz, unter der Moderation von IHK-Pressesprecher Walter Ruß diskutieren, wie Informationen gestaltet, Meinungen geboren und Kommunikation hergestellt werden kann. Infos: Antje Köhler, 0561 7891 282, E-Mail koehler@kassel.ihk.de

KOMPETENZ VERBINDET.

„Verschaffen Sie sich und Ihren Mitarbeitern jederzeit und an jedem Ort sicheren Zugriff auf aktuelle Daten.“

Kunibert Vetter



Jetzt anmelden:
Kostenlose Veranstaltungen zu aktuellen Soft- und Hardwarelösungen!
Telefon: 0561-50797-0

System Hardware & Services GmbH & Co. KG
Waldauer Weg 80
34253 Lohfelden
Tel.: 0561-50797-0
Fax.: 0561-50797-55
mail: info@system-gmbh.net

www.system-gmbh.net



SYSTEM
INFORMATIONSTECHNIK

MICROSOFT GOLD CERTIFIED PARTNER